

Reichenbach, Hans

Stand: 13.06.2026

| | |
|---------------------------|-------------------------------|
| Geburtsdatum: | 10. Oktober 1936 |
| Sterbedatum: | 02. November 2018 |
| Geburtsort: | Karlsruhe |
| Sterbeort: | Wolfenbüttel |
| Wirkorte: | Braunschweig |
| Tätigkeit: | Mikrobiologe; Hochschullehrer |
| Akademischer Grad: | Dr. rer. nat. |

Biographische Anmerkungen

Seit 1975 bei der Gesellschaft für Biotechnologische Forschung in Braunschweig beschäftigt (heute Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung); dort bis 1984 Leiter der Abteilung für Mikrobiologie, ab 1994 der Abteilung für Biologie der Naturstoffe; seit 1976 außerplanmäßiger Professor an der Universität Braunschweig; 2001 ging er in den Ruhestand; entdeckte zusammen mit dem Chemiker Gerhard Höfle (Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung in Braunschweig) Grundgerüst des Wirkstoffs "Epothilon" für ein Medikament gegen Tumor

Bibliographische Quellen

So wird Krebs besiegt. die Entdeckung eines Medikaments; Henning Noskes preisgekrönter Wissenschafts-Report. Braunschweig: Braunschweiger Zeitungsverl., 2008

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1035120550](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 13.11.2008